

BELBAUUNGSPLAN

„FRIEDHOFERWEITERUNG

DERENDINGEN“

AUFSTELLUNG :

DIESER BEBAUUNGSPLAN WURDE GEMÄSS § 2(1) BBauG. VOM 23.6.1960
VOM GEM.RAT DER STADT TÜBINGEN AM 31.1.1966 ALS ENTWURF AUFGESTELLT.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE :

DIESER BEBAUUNGSPLANENTWURF MIT BEGRÜNDUNG HAT GEM. § 2(6) DES
BBauG. VOM 14.MÄRZ — 13.APRIL 1966 ÖFFENTLICH AUFGELEGEN.

TÜBINGEN, DEN 3. 5. 1966

BEGLAUBIGT :

Frieder
Stadtoberbaurat

SATZUNGSBESCHLUSS :

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST VOM GEM.RAT DER STADT TÜBINGEN
AM 20. JUNI 1966 ALS SATZUNG GEMÄSS § 10 BBauG. BESCHLOSSEN WORDEN.

GENEHMIGUNG :

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 BBauG. MIT ERLASS DES REG. PRÄS.
VOM 17.10. 1968 GENEHMIGT WORDEN.

INKRAFTTRETEN :

DIE ÖFFENTLICHE AUFLAGE DES GENEHMIGTEN BEBAUUNGSPLANES MIT
BEGRÜNDUNG IST AM 2.11.1968 GEMÄSS § 12 DES BBauG. ORTSÜBLICH BEKANNT-
GEMACHT WORDEN. MIT DIESER BEKANNTMACHUNG WIRD DER BEBAUUNGSPLAN
RECHTSVERBINDLICH.

TÜBINGEN, DEN 21. JAN. 1966

BÜRGERMEISTERAMT

In Vertretung

Stadtbaurat

STADTPLANUNGSAMT

STADTMESSUNGSAMT

Heicher

Stadtoberbaurat

TIEFBAUAMT

H. Hermann
Stadtoberbaurat

Stadtobervermessungsrat

Yenig

Genehmigt durch Erlaß des Reg. Präs. Südwürtt.-
Hohenz. vom 17. 10. 1968 Nr. 1738/68
und am 2. 11. 1968 öffentlich bekannt-
gemacht.

z. B. Tübingen, den 4. 11. 1968

Bürgermeisteramt
In Vertretung

Stadtbaurat

Tübinger Höhen

Bei den Höhenangaben im zeichnerischen Teil des Bebauungsplans handelt es sich um Angaben im Tübinger Höhensystem.